



Ameranger Mitteilungsblatt Inhaltsverzeichnis

Gemeindlicher Teil

Wertstoffhof & Verwaltung geschlossen	2
Ü-60-Kaffee	2
Schneeräumen - Eigentum verpflichtet	2
Grußwort des Bürgermeisters	3
Neubaugebiet Kammer: Frozen-Land	4
Spenden für die „Stille Hilfe Amerang“	4
Bürgerenergiepreis Oberbayern 2024	5
85. Geburtstag: Christa Helwig	6
Gar nicht so leicht - das mit der Inklusion.....	7

Kunst

100% Kunst: Interview mit Ruprecht Bonz	8
Kunst im Rathaus: Berühren ausdrücklich erlaubt!	9

Brauchtum & Kirche

Sternsinger St. Bartholomäus Kirchensur	10
Klopfasinga	10

Kinder

Kinderhaus Sonnenblume	11
KiTa Evenhausen	12

Vereinsleben

AmAG: Mitgliederversammlung	13
Christkindlanschießen 2023	13
Elterninitiative Kleidermarkt	14
Rehessen Jagdgenossenschaft	14
FFW Kirchensur	
- Einladung: Jahreshauptversammlung	14
- Neue Gruppenführer	14
Maibaum-Freunde Amerang e.V.	15
Schützengesellschaft Kirchensur	
- Silvesterschießen 2023	15
- Er & Sie Schießen in Kirchensur	15
Schützengesellschaft Amerang	
- Königsschießen 2024: Proklamation Schützenkönige	16
Schützengesellschaft Evenhausen	
- Königsproklamation	17
- Einladung: Faschingskranz	17
Theatergemeinschaft: Kinderfasching	17
GTEV Chiemgauviertler Amerang	
- Weihnachtsfeier der Kinder- und Jugendgruppe	18
- Christbaumversteigerung	18

Vermischtes

werbemax: German Marketing Award	20
Christian Gron fährt zweiten Titel ein	21
Glückliche Sparwochengewinnerin	22

Termine	22
Kleinanzeigen	23
Öffnungszeiten	23
Impressum & Kontakt	23

Wertstoffhof & Verwaltung geschlossen

Die Verwaltung und der Wertstoffhof bleiben am **Faschingsdienstag, 13. Februar 2024** geschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ü60-Kaffee

Liebe Seniorinnen und Senioren,

liebe Amerangerinnen und Ameranger,

am **Freitag, 26.01.2024** um **14 Uhr** findet im Pfarrsaal Amerang auch in diesem Jahr wieder ein Ü60-Kaffee statt.

Wir freuen uns auf Euch.

Mandy Mayer

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Amerang

Handy 0152 31325802, senioren@amerang.org

Schneeräumen - Eigentum verpflichtet

Der eine macht es, der andere nicht: Schneeräumen. Nicht geräumte Bordsteine sind nicht nur ein Ärgernis. Sie stellen auch eine Gefahrenquelle für Fußgänger dar.

Die Gemeinde erinnert an dieser Stelle an die Verkehrssicherungspflicht für Grundstücke und Immobilien. Das bedeutet: Eigentümer müssen dafür Sorge tragen, dass Gefahrenquellen beseitigt werden, sodass Dritte nicht zu Schaden kommen.



Geöffnet: Mo - Sa. 11 - 14 Uhr, 17 - 22 Uhr | So. 11 - 22 Uhr
Alle Speisen auch zum Mitnehmen

T. 08075 6919722 | Wasserburger Str. 17 | 83123 Amerang

*Viele Menschen wissen,
dass sie unglücklich sind.
Aber noch mehr Menschen wissen nicht,
dass sie glücklich sind.
Albert Schweitzer*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



wer gedacht hatte, das Neue Jahr könnte in ruhigeres Fahrwasser führen, ist schnell eines Besseren belehrt worden.

Die Proteste der Landwirte gegen unverhältnismäßige Kürzungen von Subventionen sind dabei nur ein Symbol für das Empfinden vieler unserer Mitbürger.

Auch wenn ich das Gefühl der Zurücksetzung des ländlichen Raums persönlich nicht so empfinde, ist es zweifellos weiter verbreitet, als es unserem Zusammenleben gut tut.

In einer Zeit sich überlagernder großer und kleiner Krisen und gesellschaftlicher Umbrüche sehe ich zumindest für unsere Region große Chancen und einen Gewinn an Bedeutung für die gesamte Gesellschaft.

Die Landgemeinden werden nicht nur für die Nahrungsmittelproduktion und als Erholungsraum für gestresste Stadtbewohner gebraucht. Wir werden auch die Energieversorgung der Zukunft gestalten können.

Aber ist daneben das Landleben nicht wesentlich gesünder für Leib und Seele? Wer von uns will denn wirklich in der Stadt leben? Genießen wir nicht eine sehr hohe Lebensqualität in einer wunderbaren Umgebung?

Und feiern können wir mindestens genauso gut wie die als „Party People“ verspotteten Städter.

Woher kommt nur das Gefühl, von überheblichen Städtern nicht ernst genommen und oft benachteiligt zu werden?

Natürlich ist es richtig darüber nachzudenken, ob unser Lebensstil nachhaltig genug ist. Aber lassen wir uns doch die Stimmung nicht kaputt machen von der Diskussion darüber, wieviel Fleisch auf unsere Teller gehört oder mit welchem Antrieb unser Auto ausgestattet ist.

Richtig ist wiederum, dass in dieser Diskussion die Bedürfnisse auf dem Land anders sind als in den Ballungsräumen und dass dies manchmal zu wenig berücksichtigt wird.

In den Verteilungskämpfen in Zeiten knapper werdender Kassen tritt dieser Konflikt jetzt stärker zu Tage als andere Interessenskollisionen.

Die Welt ist jedoch leider viel komplexer, als es der Stadt-Land-Konflikt erscheinen lässt. Das Leben auf dem Land ist viel diverser, und selbst für die landwirtschaftlichen Betriebe gilt nicht alles so gleichermaßen, wie das derzeit oft sehr plakativ behauptet wird.

Manche Alleinerziehende, die ohne staatliche Unterstützung nicht menschenwürdig leben könnten, gehören zu unseren Dörfern. Auch in der Diskussion ums Bürgergeld sind viele Vereinfachungen und Falschinformationen unterwegs.

Proteste können Themen ins Blickfeld bringen und Debatten anstoßen. Nutzen wir also die Gelegenheit und beteiligen uns an der Diskussion darüber, wie das „Leben auf dem Land“ in Zukunft aussehen kann. Den Kopf in den Sand stecken und hoffen, dass alles beim Alten bleibt, wird uns nicht weiterhelfen.

Der technische Fortschritt hat nicht nur die Landwirtschaft stark verändert, die Kommunikation über Smartphone ist aus unserer Dorfgemeinschaft nicht mehr wegzudenken. Selbst das „Maibaum-Umschneiden“ auf traditionelle Art, ist damit organisiert worden.

Wir werden zwar die weltpolitischen Verwerfungen nicht beeinflussen können. Besinnen wir uns aber auf unsere demokratische Kultur, die wir dank der Befreiung von der Diktatur vor nahezu 80 Jahren, in der Zeit danach entwickeln konnten. Nutzen wir sie, um offen und ehrlich über den Weg in eine lebenswerte Zukunft zu streiten.

Ich denke wir haben allen Grund dazu, selbstbewusst unsere Art zu leben zu vertreten und in die Zukunft weiterzuentwickeln.

Um den Zusammenhalt und das ehrenamtliche Engagement in unseren Dorfgemeinschaften beneiden uns viele Verantwortlichen in den größeren Städten.

Mit diesem Pfund können, ja müssen wir die notwendigen Veränderungen also mitgestalten.

Ich hoffe, dass die Regierenden nicht nur in Berlin genauso zu lösungsorientierten Gesprächen bereit sind, wie auch wir vor Ort in den Vereinen und Chatgruppen der „sozialen“ Medien.

Im Gemeinderat pflegen wir das weiterhin in vorbildlicher Weise und können so zielstrebig an vielen Projekten arbeiten, um unsere Gemeinde für die Zukunft gut aufzustellen.

Ich wünsche uns allen noch eine schöne Winterzeit mit fröhlichem Faschingstreiben am Sängerbund oder dem Kinderfasching.

Konrad Linner, 1. Bürgermeister

Neubaugebiet Kammer

FROZEN-LAND



Nein, hier entsteht kein neuer Disney-Freizeitpark!
Die Bauarbeiten im neuen Wohngebiet Kammer standen temperaturbedingt jedoch buchstäblich auf Eis.
Mike Mayer hielt für uns den frostigen Blick unter anderem auf das Wohnprojekt der Gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft eG (links) fest.

Spenden für die „Stille Hilfe Amerang“

Großzügige Spenden für die „Stille Hilfe Amerang“: Bürgermeister Konrad Linner konnte in der Weihnachtszeit symbolische Gutscheine im Gesamtwert von € 700 entgegennehmen.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die Elterninitiative Kleidermarkt e.V. sowie an Matthias Schmid und seine Bonnfinanz.



Das soziale Projekt „Stille Hilfe Amerang“ unterstützt in Not geratene Bürgerinnen und Bürger ohne große Bürokratie und Aufwand, damit in unserer Gemeinde niemand zurückbleibt. Arbeitslosigkeit, Krankheit oder Trennung können schnell zu einer finanziellen Schieflage führen.

Du bist selbst betroffen oder kennst Menschen in einer Notlage? Ansprechpartner für die Stille Hilfe in der Gemeinde sind Peter Wurmmanstätter (Tel. 9197-12) und Anton Görgmayr (Tel. 9197-20).



Du bist genau richtig bei uns, wenn Du einen Beruf mit viel Kundenkontakt lernen möchtest. Solltest Du Interesse an technischen Trends und Produkten aus den Bereichen Elektronik, Telekommunikation und Multimedia haben, dann **bewirb Dich jetzt!** Gern per Email an a.laxganger@elektro-laxganger.de. Mehr Infos – auch über Deine Übernahmemöglichkeiten – erfährst Du auf unserer Internetseite www.ep.de/laxganger

Ausbildung zum/r Kaufmann/-frau im Einzelhandel m/w/d

ELEKTRO LAXGANGER
Wärmepumpen • Elektrotechnik • Sanitär

Wasserburger Str. 14a - 16
83119 Obing
Tel. 0 86 24 / 22 72
www.elektro-laxganger.de

 **e-masters**

Dr. Josef Blenk
Rechtsanwalt

Mietrecht · Verkehrsrecht
Strafrecht · Erbrecht
Allgemeines Zivilrecht

Bergweg 17 · 83123 Amerang · T. 08075/914391
info@ra-blenk.de · www.ra-blenk.de

Bürgerenergiepreis Oberbayern 2024

BEWERBUNGEN AB SOFORT MÖGLICH - 10.000 € PREISGELD

Wer sich für die Energiezukunft vor Ort stark macht, wird belohnt. Bereits zum siebten Mal rufen die Bayernwerk Netz GmbH und die Regierung von Oberbayern zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf. „Wir zeichnen Menschen aus, die sich mit viel Engagement um Klima und Umwelt kümmern. Wir suchen Vorbilder, die eindrucksvoll vermitteln, dass jeder Einzelne vor Ort seinen Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten kann“, so Markus Leczykcki, der beim Bayernwerk die Partnerschaften mit den bayerischen Kommunen verantwortet. „Der Bürgerenergiepreis startet in die nächste Runde, bei der auch die Regierung von Oberbayern wieder Kooperationspartner ist. Und insgesamt 10.000 Euro Preisgeld warten auf Energieheldinnen und Energiehelden aus Oberbayern.“

Auszeichnung für alle Generationen

Bewerben können sich mit ihren Projekten Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Schulen und Kindergärten. Die Bandbreite an möglichen Engagements ist groß. Das kann in Form von Maßnahmen rund um Energie sein. Das können ebenso Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung oder ein sinnvoller Umgang mit Lebensmitteln sein.

Hier geht es zur Bewerbung

Die Teilnahmebedingungen, die Online-Bewerbung und Videos der Vorjahressieger sind im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden.

Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Maßnahmen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle Bewerbungen, die bis zum 15. Februar 2024 hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt.

Die Preisträger werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Vogel, Telefon 09 21-2 85-20 82, annette.vogel@bayernwerk.de.

KERSTENS BAU



www.kerstens.de

Hopfgarten 1 . 83123 Amerang
T 0 80 75 - 253 . info@kerstens.de

85. Geburtstag

CHRISTA HELWIG



Am 1. Januar 1939 in Stolp/Vorpommern, dem „Klein-Paris des Ostens“, geboren, gelangte Christa Helwig als Achtjährige nach der Flucht vor dem russischen Militär (der Vater war Soldat im Krieg) auf Umwegen mit Mutter und Schwester nach Böhmfeld/Kreis Eichstätt, wo sie versuchten bei der Tante unterzukommen.

Nach der Unterbringung im Durchgangslager in Gaimersheim wurden die drei auf den Hackner-Hof in Böhmfeld verlegt. Dort bewohnten sie zuerst ein einziges Zimmer, später zwei Zimmer im Kotter Hof. „Uns ging es in dieser Zeit nicht gut, zumal wir auch nicht wussten, ob mein Vater noch lebt. Deshalb musste ich als Kind arbeiten und mir alles ersparen“, erinnert sich Christa Helwig heute.

Von 1947 bis 1954 besuchte sie die Volksschule in Böhmfeld, dann die Private Handelsschule Dr. Limmer/Prof. Appelt (heute Wirtschaftsschule) in Ingolstadt, die sie 1956 mit der Mittleren Reife abschloss. Die Familie, die Ende der 1950er-Jahre in Pörling/Gemeinde Zorneding ein eigenes Haus bezog, sah sie, die in jenen Jahren eine Ausbildung zur Fernmeldeassistentin bei der Deutschen Bundespost in Stuttgart absolvierte, nur in großen Abständen. Rückblickend eine „schwere Zeit“.

Über verschiedene Dienststellen, u.a. in Weißenburg und Eichstätt, gelangte sie 1962 schließlich nach München, wo sie bis zur Pensionierung als Fernmeldebetriebsinspektorin tätig war. „Es war für mich immer eine Selbstverständlichkeit, in den verschiedensten Ämtern der Deutschen Bundespost zu arbeiten, die Dienststellen zu wechseln, diese mitaufzubauen und neu zu organisieren. Als Abteilungsleiterin im Fernmeldebereich der inzwischen umstrukturierten Deutschen Bundespost, jetzt Telekom, schied ich 1994 aus.“

1995 erwarben Christa und ihr Mann Dr. Otto Helwig ein Haus in Amerang. Nachdem jener 1990 Direktor am Luitpold-Gymnasium Wasserburg geworden war, war der tägliche Arbeitsweg nach Pörling zu zeitaufwendig geworden. „Wir fühlen uns in der Gemeinde sehr wohl und sind seit 28 Jahren richtige Ameranger“, betont die Seniorin, die viele Interessen hat, zum Beispiel für Natur und Kultur und besonders für ferne Länder. Seit 1980 reiste das Ehepaar Helwig in verschiedene Staaten in Europa, und realisierte auch Reisen nach Südamerika, Asien, Indien, Sowjetunion, Nordafrika und USA. Sommers wie winters war Christa Helwig in den bayerischen Bergen, aber auch in Österreich, Südtirol und der Schweiz unterwegs, zum Wandern, Bergsteigen, Skifahren, Touren gehen und Langlaufen.

„Leider hat sich das alles altersbedingt etwas verändert. Der Fokus richtet sich jetzt stärker auf Kunstausstellungen, Theater und Oper“, sagt die 85-Jährige. Sie ist gerne in ihrer Großfamilie und genießt einen großen Freundes- und Bekanntenkreis. Seit 1997 engagiert sich Christa Helwig außerdem als Mitglied und zeitweise auch als Präsidentin (2005/6) der Frauenorganisation „Inner Wheel Club“ in der Sektion Chiemgau für soziale Belange.

Über den Besuch von Bürgermeister Konrad Linner und das mitgebrachte Geburtstagsgeschenk freute sich die Jubilarin sehr, ebenso über Pfarrer Tobias Prinzhorn, der die Gelegenheit genutzt und ebenfalls seine Aufwartung gemacht hatte.

Fahrzeugpflege vom Profi



Keramik-Versiegelungen Innenreinigung und Lederpflege

Damit Ihr Auto immer „blitzt“ wie am ersten Tag!

Infos & Terminbuchung unter der 08075 914870.
Peter Engler · Taiding 5 · fahrzeugpflege-chiemgau.de

Zum Valentinstag!

Die neuen
Duftkreationen
für Sie & Ihn!



Claudia & Martin Sonnenhuber
T. 08075 / 782 · M. 0172-1325085

Alles inklusive

GAR NICHT SO LEICHT - DAS MIT DER INKLUSION.....



...umso besser, dass wir uns das mal gemeinsam angeschaut haben. Was bedeutet das Wort eigentlich? Und wie sieht es mit der Inklusion im Schulalltag aus?

Das und auch die Klärung anderer schwieriger Begrifflichkeiten versuchten die Schulkinder der dritten und vierten Klassen an der Grundschule Amerang gemeinsam mit mir zu klären. Wir haben mit dem Bild eines sich wandelnden Schulhauses die Begriffe Exklusion, Segregation, Integration und schließlich Inklusion erarbeitet. Wie erkenne ich denn Hindernisse? Was genau sind Barrieren? Kann man die wegräumen? Wer kommt denn eigentlich in die Schule und was brauchen all diese Menschen?

Die vielen Beispiele verdeutlichten, was im Alltag alles so passiert und dass sich das Schulhaus wie auch seine Nutzer immer wieder verändern und weiterentwickeln. Es zeigte sich, dass man erst durch das Gespräch und den Austausch miteinander ein besseres Grundverständnis entwickeln kann. Auch das Fragen ist ein wichtiger Aspekt der Inklusion - um zu verstehen, wo es Bedarf für etwas gibt, was man selbst vielleicht gar nicht sieht oder wichtig findet.

Als Gedankenstütze hängen die besprochenen Bilder und Begrifflichkeiten in den Schulhäusern aus und stellen den Auftakt zu einer weiteren, bald folgenden Aktion dar. Denn: das haben alle gelernt - Inklusion ist ein Prozess, geht also immer weiter....

Wissen Sie von Menschen, Ideen, Projekten, die unterstützen, verbinden oder wo jemand Unterstützung benötigt? Dann schreiben Sie mir unter: inklusion@amerang.org

Ihre Anja Rosengart

Beauftragte für Inklusion und Menschen mit Behinderung

SUPERBEQUEME DÜNNE FUSSEINLAGEN MIT GANZ NEUER TECHNIK

geben Ihnen Entspannung und Gesundheit für Rücken, Gelenke, Knie und Füße

NEU Energetisierte Fußeinlagen
Aktiviert Ihre Lebensenergie und bringt Sie in Balance

ORTHOPÄDIE-TECHNIK GEORG ZIERER
Spezialist für passgenaue Fußeinlagen, Prothesen und Orthesen
Unteröd 7 83123 Amerang Tel: 08075 - 914860

Sie sind genau richtig bei uns, wenn Sie fit sind in der Installation, Reparatur und Wartung von Wärmepumpenanlagen und Klimageräten. Und sollten Sie ein abwechslungsreiches und eigenverantwortliches Aufgabengebiet suchen, dann **bewerben Sie sich jetzt!** Gern per Email an a.laxganger@elektro-laxganger.de. Mehr Infos – auch über unsere Work-Life-Balance – erfahren Sie auf unserer Internetseite www.elektro-laxganger.de

Kälteanlagenbauer m/w/d

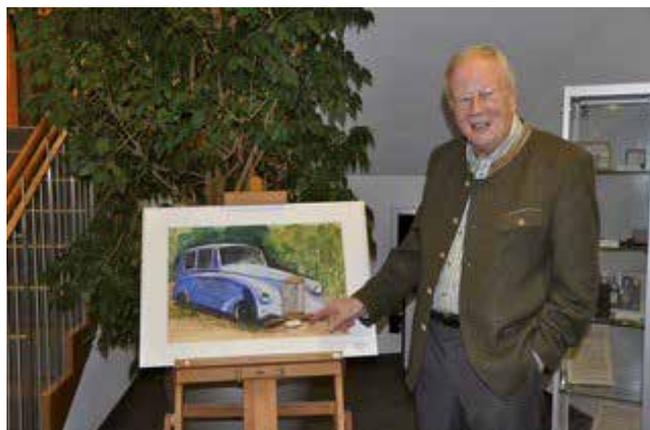
ELEKTRO LAXGANGER
Wärmepumpen • Elektrotechnik • Sanitär

Wasserburger Str. 14a - 16
83119 Obing
Tel. 0 86 24 / 22 72
www.elektro-laxganger.de

e-masters

100 % Kunst

INTERVIEW MIT RUPRECHT BONZ



Rup, man kennt Dich hier in Amerang unter anderem durch Dein langjähriges Engagement im Kulturkreis und als Maler von wunderschönen, atmosphärischen Landschaften in Aquarelltechnik.

Wie kam es denn ursprünglich dazu, dass Du künstlerisch tätig geworden bist?

Angefangen hat es mit der Musik. Ich spiele Bass und Gitarre und war zweimal Bayrischer Mundharmonikameister. Als 15-jähriger habe ich im Kirchenorchester von St. Martin in Landshut gespielt und ab 1957 in Clubs der in Deutschland stationierten Amerikaner in Landshut, Straubing und München – von bayrischer Folklore bis zu Jazz und Tanzmusik war da alles dabei. Gesungen habe ich auch schon immer gern und seit 20 Jahren singe ich im Gesangsverein hier in Amerang.

Und wie bist Du dann zur Malerei gekommen?

In meiner beruflichen Laufbahn im Auslandsbankbereich und später als Berater war ich immer in der Lage, sachliche, thematische Darstellungen auch graphisch umzusetzen. Meine Frau meinte, ich sollte diese Fähigkeit weiter anwenden und ausbauen, und im Hinblick auf meine anstehende Verrentung hat sie mir 2004 einen Aquarellkurs geschenkt. Seither male ich.



Öffnungszeiten zum Valentinstag

Dienstag, 13.02.2024
von 8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Valentinstag
haben wir von 8:00 bis 18:00 Uhr
durchgehend geöffnet.

Gerne sind wir jederzeit telefonisch für Sie erreichbar 08075/1064

Schonstetter Str. 32 • 83123 Amerang
Tel. +49 8075 1064 • Fax +49 8075 1433
info@blumen-oberbauer.de • blumen-oberbauer.de
f blumen.oberbauer i blumenoberbauer_amerang



Du malst ausschließlich in Aquarell – was fasziniert Dich an dieser Technik?

Damit ich an etwas das Interesse verliere, ist die Voraussetzung, dass ich es beherrsche. Das kann ich beim Aquarell nicht sagen. Das Aquarell beherrscht man einfach nicht. Es gibt dabei immer Überraschungen, weil das Wasser und die Pigmente arbeiten. Das finde ich wahnsinnig spannend. Es reizt mich sehr, dass Aquarell weniger planbar ist als andere Medien und Techniken. Es ist nicht frei von Frust und Enttäuschungen, weil halt so Manches daneben geht, aber es hat einfach auch Glücksmomente die ich sehr intensiv empfinde.

Wer oder was inspiriert Dich?

Meine Leidenschaften sind die Berge, Meer, Wasser, der Wald. Die Natur birgt die Schönheiten und Stimmungen, von denen ich manchmal träume. Ich habe die innere Überzeugung, dass die Welt und das Leben schön sind und ich nur danach suchen muss, diese Schönheiten zu entdecken. Auf diese Weise brechen spontane Inspirationen über mich herein und spiegeln sich in meinen Bildern wider.

Gibt es Techniken oder Motive, mit denen Du noch nicht gearbeitet hast und die Du gerne ausprobieren würdest?

Portraits sind etwas, was ich bislang überhaupt nicht angefasst habe. Um einen konkreten Ansatz zu bekommen, müsste ich zu einem guten Lehrmeister im Bereich Portrait gehen. Speziell in der Aquarelltechnik, an der ich hänge, kann ich mir nicht vorstellen, dass das Malen von Portraits einfach ist. Das muss ich eruiieren, vielleicht gelingt mir auf diese Weise der Zugang.

Was bedeutet es für Dich künstlerisch/kreativ tätig zu sein?

Was Kreativität und bildende Kunst betrifft, lebe ich momentan geistig mehr in der Vergangenheit als in der Gegenwart. Meine Kreativität hat durch diverse Schicksalsschläge sehr gelitten und in den letzten zwei oder drei Jahren habe ich nicht gemalt. Die geistige Kapazität und Aufmerksamkeit waren einfach nicht vorhanden. Dazu kommen Zweifel, ob sich das, was ich mache, unter 100% Kunst zuordnen lässt. Ich möchte den Pinsel schon gern wieder schwingen, aber ob der Impuls eintritt und ich wieder einsteige, wird die Zeit erbringen.

Dann hoffe ich sehr, dass dieser Impuls nicht mehr lange auf sich warten lässt, und bedanke mich für das Gespräch.

Mit Ruprecht Bonz sprach Gaby Schrott.

Foto: Christine Rußwurm

www. **Anwalt-Amerang**.de

Harald Getz

Rechtsanwalt und Mediator Harald Getz
Wasserburger Str. 2 • T. 08075 9169988



Kunst im Rathaus

BERÜHREN AUSDRÜCKLICH ERLAUBT!



Martin Widl mit Christine Rußwurm

Mit Martin Widl stellt einmal kein Ameranger im Rathaus aus. Einen Bezug gibt es dennoch: Der Erdinger ist nämlich ein ausgesprochener Fan der Gemeinde. Ob als Besucher der Schlosskonzerte, zu Gast beim Wirth oder einfach nur auf der Durchreise habe ihn der Ort immer schon fasziniert, sagt Widl, dessen Liebe neben der Malerei der Musik – insbesondere der mittelalterlichen – gilt.

Auf gut Glück erkundigte sich Martin Widl bei Christine Rußwurm, die die „Kunst im Rathaus“ verantwortet, ob es eine Möglichkeit gäbe, seine Werke zu präsentieren. Nach einem Treffen waren sich die beiden schnell einig. „So schnell habe ich noch keine Ausstellung realisiert“, erklärte Widl auf der Vernissage.

Die Ausstellung in Amerang trägt den Titel „Großformatig – informell – experimentell“. Ganz so, wie der Künstler seinen Malstil selbst beschreibt. Aus seinem Fundus hat der Autodidakt 20 Werke entnommen, präzise auf die Begebenheiten im Rathaus angepasst. „Experimentelle Malerei ist für mich ein ständiges Entdecken und Verwerfen, ein Werden und Vergehen, ein Suchen und Finden“, kommentiert Widl sein Schaffen.



Entdecken!

Mischtechnik auf Leinwand, Farbschicht auf Farbschicht, dick aufgetragen, oft verlaufen. Der Künstler experimentiert auch mit Rost- und Kupferoxydation, schafft brüchige Strukturen, die zuweilen an Lava-Eruptionen erinnern und zum Betasten der Oberfläche animieren. Wem es in den Fingern juckt, der darf gerne hinfassen, denn: Berühren ist ausdrücklich erlaubt! So laden die ausgestellten Werke im Rathaus zum Entdecken, Erasten und Erforschen ein – noch bis 8. April 2024. Es ist zudem möglich, die Exponate zu erwerben. Eine Preisliste liegt aus.

Ursprünglich geplant war, dass der Künstler im Rahmen der Ausstellungseröffnung am 11. Januar eine musikalische Einlage auf dem Portativ, einer tragbaren Mini-Orgel, gibt, im Zusammenspiel mit einer Laute. Leider erkrankte sein Duopartner kurzfristig und so soll diese Darbietung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Fotos und Text: Angela Pillatzki

Landgasthaus Suranger

Donnerstag, 08.02.
ab 19 Uhr: Auerbräu
Schafkopf-Meisterschaft

Herbst-/Winter-Öffnungszeiten:
Donnerstag – Samstag ab 16 Uhr
Sonn- und Feiertag ab 9 Uhr

Letzter **Freitag** im Monat: Chill & Grill
Immer **Samstag**: Schnitztag
Immer **Sonntag**: Sonntagsschmankerl
von 11 bis ca. 21 Uhr

TEL. 08075/9246 • WWW.SURANGER.DE • FACEBOOK LANDGASTHAUS SURANGER

IT-Unterstützung
für Privat-
und Geschäftskunden

Bedarfsberatung auf Augenhöhe
Internet, E-Mail, Hardware, Software

Mr. Network
IT-Lösungen · IT-Service · IT Schulungen

kontakt@it-amerang.de · 08075 9880 · 83123 Amerang

Sternsinger St. Bartholomäus Kirchensur



„Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und weltweit“ war das Motto, mit dem die Sternsinger in Kirchensur gestartet sind.

Wortgottesdienstleiter Jan Jarczyk konnte in diesem Jahr wieder 18 Sternsinger mit der Unterstützung der gesamten Pfarrgemeinde und insbesondere von Evi Kern nach einer kurzen Andacht aussenden.

Schön war auch, dass die erfahrenen Sternsinger von vielen sehr jungen Kindern unterstützt wurden. Sie zogen von Haus zu Haus und sammelten 1.220 €. Prälat Neuhauser hat in der Vergangenheit schon persönlich Projekte am Amazonas besucht, weshalb die Spenden in diesem Jahr auch Projekten an diesem Ort zugutekommen sollen.

Am Abend stellten sich die Kinder den Gottesdienstbesuchern als Kaspar, Melchior und Balthasar vor und sangen ein Lied. Das überragende Ergebnis war eine schöne Belohnung für die Anstrengung der Sternsinger.

Foto und Text: Sylvia Holzner

Klopfasinga



Eine alte Tradition u.a. im Süddeutschen Raum ist das „Klopfen“ an den Donnerstagen im Advent. Schon seit Kindertagen ist Veronika Meisl (Birner Vroni) aus Kirchensur von diesem Brauchtum fasziniert.

Noch heute ist sie die treibende Kraft, wenn es im Advent wieder heißt „de Klopfasinga san do!“ So gingen auch heuer wieder die Kinder aus und um Sur von Haus zu Haus, und eine fünfköpfige Erwachsenengruppe war vierstimmig unterwegs.

Es wurde die stolze Summe von 815 Euro ersungen und bereits an Angelika Zierer vom Kinderhaus Sonnenblume in Unteröd übergeben. Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter und Kinder vom Kinderhaus für den freundlichen musikalischen Empfang!

Vielen Dank an Elisabeth Traunsteiner und Marianne Wittmann für die Begleitung der Kinder. Danke an Vroni für dein unermüdliches Tun und Danke fürs miteinander Singen an Evi Bacher, Katharina Scherr und Martin Jaeger.

Foto und Text: Monika Jaeger

**haus
TECHNIK**
JABORSKY
GMBH

Roman Jaborsky
Amerang | 0172 8123450
info@haustechnik-jaborsky.de
www.haustechnik-jaborsky.de

**IHR SPEZIALIST FÜR
HEIZUNG, SANITÄR & LÜFTUNG**

- ✓ Wärmepumpe
- ✓ Biomasseheizung
- ✓ Badsanierung
- ✓ Wartung und Kundendienst

Kinderhaus Sonnenblume

KRIPPE - SPRACHE UND KOMMUNIKATION

Die Fähigkeit, Gefühle und Gedanken auszudrücken, bildet das Fundament für gegenseitiges Verstehen. Daher ist eine altersgerechte Sprachförderung entscheidend, um einen gelungenen sprachlichen Austausch zu ermöglichen.

Schon beim täglichen Ankommen in der Krippe sprechen wir mit den Kindern - wie es ihnen geht, wie sie geschlafen und was sie am Vortag erlebt haben. Durch den auf Augenhöhe geführten Dialog, das Halten von Blickkontakt und das Stellen von Verständnisfragen schaffen wir eine warme und einladende Atmosphäre. Dies hilft den Kindern, sich willkommen zu fühlen und gibt ihnen eine sichere Basis, um ihren Tag zu starten.



In Momenten, in denen die Kinder Zeit benötigen, um anzukommen, bieten wir ihnen die Möglichkeit, ein Buch auszuwählen. Dieses lesen wir dann in gemütlicher Atmosphäre vor.

Die Freispielzeit ist eine weitere wichtige Zeit, in der Kinder in unterschiedliche Rollen schlüpfen und so ihre Fantasie und Sprachfähigkeiten entfalten können. Ob sie nun einen Kuchen backen oder Geburtstag feiern, wir nehmen uns Zeit, ihre Sprachentwicklung durch situativ passende Fragen und Erklärungen zu fördern. Hierbei wird deutlich, wie Kinder Wörter, die sie von uns hören, nachsprechen und ihren Wortschatz fortlaufend erweitern. Dies zeigt, wie Kinder durch Nachahmung lernen und sich sprachlich weiterentwickeln.

Es ist aber auch wichtig anzuerkennen, dass jedes Kind sein eigenes Entwicklungstempo hat und sich sprachliche Fähigkeiten dementsprechend schneller oder gemächlicher ausbilden. Entscheidend ist, dies nicht zu bewerten, sondern wahrzunehmen und unterstützend und aufmerksam zu begleiten. Und manchmal braucht es dabei auch fachliche, logopädische Unterstützung, die wir kooperativ mitvollziehen.

FANTASIE UND KREATIVITÄT



Die Kreativität und Begeisterungsfähigkeit der Kinder war in den letzten Wochen besonders spürbar. Inspiriert vom bevorstehenden Winter haben die Kinder viele individuelle Farb- und Stempelbilder und Schneeflocken in vielen Formen und Größen gemalt und gestanzt. Über den dann folgenden plötzlichen Wintereinbruch mit Schnee und Eis haben sich die Kinder riesig gefreut und wurden darin bestätigt, den Winter auf wundersame Weise herbeigerufen zu haben.

In der Vorweihnachtszeit kam von den Kindern immer wieder der Wunsch, persönliche Geschenke für ihre Familien zu basteln. Mit großer Begeisterung und Kreativität entstanden aus ihren genauen und vielfältigen Ideen und Vorstellungen individuelle Kunstwerke.

Von bunten Handabdrücken bis hin zu fantasievollen Wunschbäumen für das neue Jahr – jedes Geschenk spiegelte die individuelle Persönlichkeit und den Einfallsreichtum des Kindes wider.

Und uns ist sehr wichtig: Diese Aktivitäten fördern nicht nur die Kreativität, sondern stärken auch das Selbstbewusstsein der Kinder durch die Wertschätzung, die ihre Kreationen sicherlich bekommen haben.

Fotos: Kinderhaus Sonnenblume / Text: Regina Hagl

SCHNUPPER NACHMITTAG IM KINDERGARTEN HAUSGRUPPE

Das integrative Kinderhaus Sonnenblume hat für September 2024 noch Plätze in der Kindergarten Hausgruppe frei und lädt ein zum Schnuppernachmittag, **Mittwoch, 13.03.2024** von 14:30 bis 16:30 Uhr in Unteröd 7, Amerang.

Bei der Gelegenheit können die zukünftigen Kindergartenkinder die vielfältigen Spielangebote und Materialien erkunden, während sich die Eltern über unsere Betreuungs-/ Bildungsangebote und Konditionen bei unseren Erzieherinnen und unserer Heilpädagogin informieren können.

Interessierte Eltern können sich direkt vor Ort oder danach auf unserer Homepage für die Kindergarten Hausgruppe anmelden unter: kinderhaus-sonnenblume.com

KiTa Evenhausen

STELLENANGEBOT

Zur Vervollständigung unseres Teams suchen wir ab September 2024 Bewerber:

- für das Erzieherpraktikum, SEJ (m/w/d)
- für das Freiwillige Soziale Jahr (m/w/d)
- für das Kinderpflegerpraktikum (m/w/d)

Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bitte:

Tel.: 08075 8158

St-Peter-und-Paul.Evenhausen@kita.ebmuc.de

Website: <https://kindergarten.evenhausen.de/>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

DIE WINTERZEIT

Alle Kinder sind erholt und fröhlich aus den Weihnachtsferien zurückgekommen.

Da gab es natürlich viel zu erzählen und herzuzeigen.

Vor kurzem war der Dreikönigstag und die Kinder berichteten auch von den Sternsängern.

Gemeinsam haben wir uns die Weihnachtskrippe angesehen und festgestellt, dass auch bei uns die Könige den Weg zum Jesuskind geschafft haben. Neben Gold und Myrrhe brachten sie auch Weihrauch als Gabe, dessen Duft beim Räuchern durchs ganze Haus zog.



Auch der Winter hat sich ins Zeug gelegt und uns nochmal Schnee beschert. Da hielt die Kinder natürlich nichts mehr im Haus. Gut eingepackt und voller Tatendrang ging es so oft wie möglich nach draußen. Nach Schneerutschen, Schneemann bauen, Eislaufen und vielem mehr fielen uns noch einige Ideen ein, was wir mit dem Schnee und der Kälte ausprobieren konnten.

Mit Wassermalfarben gestalteten wir Eismalereien im Schnee. Die Vorschulkinder ließen Seifenblasen steigen und beobachteten, wie sie gefroren. Auf den Blasen erschienen unterschiedlichste Eiskristalle, welche uns zu vielfältigen Schneebildern inspirierten.

Foto und Text: Tanja Krieger

Auto
FREILINGER

LKW-Mechaniker

(m/w/d)

Sichere dir tolle Zusatzleistungen:

- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- Kostenfreier Kaffee und Tee am Arbeitsplatz
- Mitarbeiter-Rabatte
- Monatliche Tankgutscheine
- Arbeitskleidung inkl. Reinigungsservice
- u. v. m.

**Wechselprämie
von 1.500 € sichern!**

bewerbung@auto-freilinger.de
www.auto-freilinger.de

Auto Freilinger GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz PKW, Transporter und Trucks Service
Wasserburger Straße 31 08624 8784-0
83119 Obing am See info@auto-freilinger.de

AmAG: Mitgliederversammlung

Car-Sharing auf der Überholspur! Die Ameranger Autogemeinschaft (AmAG) lädt zur Mitgliederversammlung am **1.2.24 um 19 Uhr** ins ‚Das Stein‘

Car-Sharing liegt im Trend. Ein Auto gemeinsam nutzen und dabei nur die tatsächlichen Nutzungskosten bezahlen, wird von immer mehr Bürgern als ökonomisch und ökologisch sinnvolle Mobilitätsalternative erkannt.

Die stark angestiegene Nachfrage führt dazu, dass die seit 2006 erfolgreich in Amerang operierende Ameranger Autogemeinschaft e.V. (AmAG) gerade dabei ist, ihren Fahrzeugbestand um ein drittes Kfz zu erweitern. Damit werden Terminkollisionen vermieden und die Voraussetzung für weiteres Wachstum geschaffen. Statt eines Neukaufs durch den Verein könnte auch ein Mitglied sein Fahrzeug an den Verein verkaufen und es - jetzt gemeinsam mit anderen - weiter nutzen.

Diese PKW-Neuanschaffung ist eines der Themen, die in der jährlichen Mitgliederversammlung am 01.02.2024 um 19 Uhr im Ameranger Hotel „Das Stein“, zur Sprache kommen werden. Ebenfalls auf der Tagesordnung steht die Neuwahl des Vorstandes. Auch Interessierte, die sich über die Vorteile des Car-Sharing unverbindlich informieren wollen, sind willkommen.

Besonders attraktiv ist eine Mitgliedschaft für Haushalte die über die Anschaffung eines Zweit- oder gar Drittwagens nachdenken. Ein eigenes Fahrzeug steht die meiste Zeit ungenutzt in der Garage, verursacht aber dennoch Kosten (Abschreibung, Versicherung, Steuer). Selbst der ADAC spricht in seiner Einschätzung davon, dass Car-Sharing bis zu einer Jahreskilometerleistung von ca.10.000 km immer günstiger ist als ein eigener PKW.

Dabei unkompliziert auf einen Pkw der AmAG zuzugreifen und nur die tatsächliche Nutzung zu bezahlen, ist sowohl ökonomisch als auch ökologisch sinnvoll. Die Fahrzeuge stehen zentral neben dem Rathaus bereit und werden unkompliziert, über ein online Buchungsprogramm reserviert.

Interessierte sind herzlich eingeladen unverbindlich bei der Mitgliederversammlung vorbei zu kommen um die AmAG kennenzulernen. Alternativ lässt sich das Angebot der AmAG auch bei einer kostenfreien dreimonatigen Schnuppermitgliedschaft (regulär 5 €/Monat) testen. Es fällt dann nur das Nutzungsentgelt an, welches deutlich günstiger ist als ein eigenes Auto.

Kosten sparen, mobil bleiben, die persönliche Verkehrswende vollziehen und eine moderne Form der Mobilität nutzen. Weitere Infos unter carsharing-amerang.de

Text: Thomas Götz

Christkindlanschießen 2023



Wenn am Heiligen Abend um 15 Uhr die Kirchenglocken läuten, hört man auch schon die Böller krachen. Die Böllerschützen aus Endorf und auch die Böllerefreunde der „Hirschen“ aus München kamen wie jedes Jahr nach Amerang, um das Christkindl anzuschießen.

Dabei waren dieses Mal wieder drei Kanonen. Es wurde Salut und Reihenfeuer abgegeben. Da es zuvor den ganzen Tag geregnet hatte, wurde nicht auf dem Vogltenn, sondern vor der Gemeindehalle geschossen.

Dieser alte Brauch wird in vielen Orten, wie zum Beispiel in Evenhausen, in St. Leonhard oder in Haag, gepflegt.

In Berchtesgaden gibt es das Weihnachtsschützenbrauchtum schon seit 350 Jahren und die vereinigten Weihnachtsschützen des Berchtesgadener Landes zählen über 3000 Mitglieder.

2018 wurde das Brauchtum der Berchtesgadener Weihnachtsschützen sogar zum immateriellen Kulturerbe des Freistaates Bayern erklärt.

Foto und Text: Franziska Kassewalder

Technik-Service Stocker

Verkauf . Reparatur . Beratung

- Fernseher
- SAT-Anlagen
- Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte
- PC und Notebooks
- Kaffeevollautomaten
- Thermomix – Reparatur



Installation PC-Netzwerktechnik

Über 2 Mio. Ersatzteile auf elektronik48.de

Tel. 08075 643 · Osendorf 14 · 83123 Amerang
info@ts-stocker.de · www.ts-stocker.de

Elterninitiative Kleidermarkt

Aus dem Erlös des Spielzeugmarktes im November 2023 in Amerang, wurde diesmal ein Betrag an die Kinder und Jugendlichen, des Trachtenvereins Amerang gespendet.



Eine weitere Spende ging an Weihnachten an die „Stille Hilfe“ in Amerang. Die Spende wurde an den Bürgermeister Konrad Linner übergeben.

Foto und Text: Karin Mayer

Rehessen Jagdgenossenschaft

Die Jagdpächter der Jagdreviere Evenhausen-Nord und Evenhausen Süd laden am **Freitag, 16.02.2024 um 19.30 Uhr** zum Rehessen ins Feuerwehrhaus in Evenhausen ein.

Auf Euer Kommen freuen sich Werner und Thomas

FFW Kirchensur

EINLADUNG: JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Einladung zur Jahreshauptversammlung der FFW Kirchensur am **Samstag, 17.02.2024 um 20 Uhr** im Gasthof Reiter, Frabertsham

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Bericht des 1. Kommandanten
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wünsche und Anträge

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen!

Die Vorstandschaft

NEUE GRUPPENFÜHRER



v.l. Georg Sachsenhammer jun. und Jan Jarczyk

Die FFW Kirchensur freut sich sehr, zwei neue Gruppenführer in ihren Reihen zu haben! Georg Sachsenhammer jun. und Jan Jarczyk haben in den letzten Wochen erfolgreich den Lehrgang an der Feuerwehrscheule in Geretsried absolviert und können die dabei erlernten Kenntnisse nun in den Übungen und Einsätzen anwenden. Wir gratulieren euch beiden sehr herzlich und danken euch für euer Engagement und eure Bereitschaft, diese Funktion auszuführen!

Foto und Text: Helena Höhne



DIE GETRÄNKE KÖNNER

SCHUL- UND SCHREIBWARENBEDARF

Unsere Angebote unter:
www.getraenkepark.de
www.getraenke-koenner.de

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr: 8.30 - 12.30 Uhr
 14.00 - 18.00 Uhr
 Sa: 8.30 - 13.00 Uhr



 [getraenkecityamerang](https://www.instagram.com/getraenkecityamerang)

Als Flyer im Markt zum Mitnehmen!

Inh. Michael Kipnick – Am Kroit 3 – Gewerbegebiet – 83123 Amerang – Tel: (08075) 9730 – m.kipnick@getraenkepark.de



DESIGN

DRUCK

WEITERVERARBEITUNG

Druckerei Daniel Schreiner

Das komplette Spektrum von Druckvorstufe, Druck und Weiterverarbeitung.
 Produziert in höchster Qualität, zuverlässig und regional vor Ort.

Ellerding 3 · 83123 Amerang
 Tel. 080 75/91 39 462 · Mobil 0151 / 106 286 92
www.druckerei-schreiner.de · info@druckerei-schreiner.de

Maibaum-Freunde Amerang e.V.

ENDLICH WIEDER MAIBAUMZEIT!



Für alle Ortsvereine in Amerang hieß es am 28.12.2023: „Achtung, Baum fällt.“ Nicht irgendein Baum wurde gefällt, sondern der zukünftige Maibaum, der schließlich ab 1. Mai 2024 unsere Ortsmitte schmücken darf. Der von Matthias Schmid gestiftete Baum wurde traditionell von jungen und alten Holzmachern mit Muskelkraft, Wiegensäge und Treibkeil in die richtige Fallrichtung gebracht.

Der 26 Meter lange Baum wurde anschließend geschält und mit rund 50 Personen bis in die Nacht hinein gut bewacht.

Ein paar Tage später wurde der Baum zum Stehlen freigegeben. Die Diebe ließen nicht lange auf sich warten. Mit den Dieben werden wir wohl Verhandlungen führen müssen, damit wir unseren Maibaum am 1. Mai 2024 wieder zurückbekommen. Sobald ein Termin für die Verhandlungen vereinbart wurde, wird dieser natürlich bekannt gegeben.

Bis dahin werden einige Vorbereitungen getroffen, unter anderem das Erneuern einiger Figuren. Hier gilt großer Dank an Matthias Schmid, Sigi Kaiser für die Unterstützung durch seine Werkstatt, Cordula Türk für das Bemalen und natürlich allen anderen Helfern, die dazu beitragen, dass wieder die Maibaumfiguren im vollen Glanz die Ortsmitte verschönern.

In den letzten zwei April Wochen wird der Maibaum dann durch Hobeln, Schleifen und Figuren anpassen fertiggestellt und für das Aufstellen geschmückt.

Traditionell richten die Ortsvereine das Maibaumfest wieder gemeinsam aus. Jede freiwillige, helfende Hand darf sich gerne bei uns melden, um an diesem Fest mitzuwirken.

Foto und Text: Carina Olenik

Schützengesellschaft Kirchensur

SILVESTERSCHIESSEN 2023

Am letzten Schießabend im Jahr fand das alljährliche Silvester-Schießen statt. Für dieses Jahr wurde eine neue Scheibe angeschafft mit der Winterlandschaft von Kirchensur und einem Feuerwerk darüber. Die Disziplinen waren Lichtgewehr/Auflageluftgewehr, Jugend und Erwachsene; es gab jede Menge Preise zu gewinnen und der beste Schuss wird auf der Silvesterscheibe verewigt.

Gewonnen haben:

Lichtgewehr/Auflage: Jansen Julia 94,0 Teiler

Jugend: Fischer Josef 39,9 Teiler

Schützenklasse: Schwarzenböck Florian 46,0 Teiler



Auf diesem Weg bedanke ich mich bei allen Helfern und wünsche ein gesundes erfolgreiches Jahr 2024!

ER & SIE SCHIESSEN IN KIRCHENSUR

Es gibt 2 Termine

Das Er&Sie Schießen findet wegen der vielen Jugendlichen und zu wenig Platz im Feuerwehrhaus an zwei Freitagen statt.

Freitag 23. Februar: Jugend ab 12 Jahre und Erwachsene Beginn 19 Uhr

Freitag 1. März: Schüler bis 11 Jahre Beginn 18 Uhr
Natürlich können am 1. März bei den Schülern (Lichtgewehr+Luftgewehr Auflage) die Eltern mitkommen und auch mit den Kindern Paare machen; wenn aber alle zusammen kommen, haben wir im Aufenthaltsraum keinen Platz.

An beiden Tagen schießen alle aufgelegt.

Jeder Teilnehmer bekommt einen Preis.

Das Gewinner-Paar bekommt für dieses Jahr den Wanderpokal.

Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft!

Foto und Text: Martin Weinmann

Schützengesellschaft Amerang e.V.

KÖNIGSSCHIESSEN 2024 UND PROKLAMATION DER NEUEN SCHÜTZENKÖNIGE



Alle neuen Schützenkönige/innen 2024
v.l. Christian Randlinger (Luftpistole), Milena Anzenberger
(Jugend), Andreas Schauburger (LG/Zimmerstutzen),
Anna Dürnegger (Lichtgewehr)

Der Höhepunkt der diesjährigen Schießsaison begann traditionsgemäß im Januar mit dem Königsschießen. Dabei gab es bei den Luftgewehrschützen eine Neuerung zum Erreichen der Königswürde: Diese Disziplin wurde separat mit dem Zimmerstutzen ausgeschossen. Und bei der Preisverteilung wurde auch getrennt nach Freischützen und Auflageschützen nach dem besten Blatt 1 gewertet. Bei den Pistolenschützen blieb es beim bisherigen Verfahren.

Insgesamt 45 Schützen waren am Start, davon 4 in der Lichtgewehr- und 9 in der Jugend-/Juniorenklasse. Am Schießen zur Ermittlung des Schützenkönigs „Zimmerstutzenkönig“ nahmen 22 Luftgewehrschützen teil, diese Teilnahme konnte jeder selbst bestimmen.

Schützenmeister Markus Kopp bedankte sich zuerst bei den scheidenden Königen für die würdige Vertretung bei den offiziellen Anlässen im letzten Jahr. Dann erfolgte die Bekanntgabe der neuen Könige, was im Schützenheim schon mit Spannung erwartet wurde.

Die neuen Ameranger Schützenkönige und Schützenköniginnen 2024 sind: Andreas Schauburger mit einem 121,2 Teiler (Luftgewehr/Zimmerstutzen), Christian Randlinger mit einem 97,3 Teiler (Luftpistole), Milena Anzenberger mit einem 30,3 Teiler (Jugend) und Anna Dürnegger mit einem 117,5 Teiler (Lichtgewehr).

Die weiteren Ergebnisse: Zimmerstutzen Otto Kassewaller als Wurstkönig mit einem 143,2 Teiler und als Breznkönig Roman Wurmanstätter mit einem 202,5 Teiler.

Pistolenschützen: Josef Ernstberger Wurstkönig mit einem 133,2 Teiler und Breznkönig Anton Reuter mit einem 148,6 Teiler.

Jugendschützen: Wurstkönig ist Michael Dürnegger mit einem 67,2 Teiler und Breznkönigin Verena Betz mit einem 71,3 Teiler.

Lichtgewehr: Wurstkönigin Ida Riemer (126,0 T.) und Breznkönig Sebastian Semmler (156,4 T.).

Neben der Überreichung der Königs-, Wurst- und Breznketten sowie der Königsscheiben waren auch wieder viele Sachpreise zu gewinnen.

In gemütlicher Runde wurden anschließend die neuen Könige angemessen gefeiert.

Foto und Text: Reini Feiler





Alles aus einer Hand!

Wohnung- und Hausauflösungen inkl. aller notwendigen Arbeiten

Sorgfältige Reinigung

- Kindergärten
- Schulen
- Laden- und Büroflächen
- Praxen

UteTahiraj@gmail.com

Reinigungsdienstleistungen aller Art

Tel. 08075 - 914 46 86

Familie Tahiraj
Rosenweg 3
83123 Amerang

Schützengesellschaft Evenhausen

KÖNIGSPROKLAMATION



Bei ihrer alljährlichen Weihnachtsfeier hat die Schützengesellschaft Evenhausen ihre neuen Würdenträger gekürt. Höhepunkt des Abends war wie immer die Königsproklamation.

Verteilt auf drei Schießabende nahmen insgesamt 43 Schützinnen und Schützen teil. Die neue Schützenkönigin bei den Erwachsenen wurde mit einem respektablem 53,8 Teiler Ingrid Berer. Mit großem Applaus wurde ihr als Königswürde die Kette durch ihre Vorgängerin Heidi Maier überreicht.

Mit einem 55,1 Teiler wurde Michael Müller Wurstkönig, und Maximilian Oster mit einem 55,4 Teiler der Brezenkönig.

Bei den jugendlichen Schützinnen und Schützen wurde Enya Maier mit einem 147,0 Teiler die neue Schützenkönigin. Auf den weiteren Plätzen folgten Samson Maier und Valentin Bichler. Bei den Lichtgewehrshützen gewann Bastian Bittermann vor Verena Pelzer und Christian Bensegger. Sie bekamen Medaillen in Gold, Silber und Bronze überreicht.

Foto und Text: Maximilian Oster

EINLADUNG: FASCHINGSKRANZL

Einladung zum Faschingskranzl ins Schützenheim nach Evenhausen am Unsinnigen **Donnerstag, 08.02.2024** ab **19 Uhr**.

Maskierung erwünscht.

Auf ein zahlreiches Kommen freut sich die Schützengesellschaft Evenhausen e.V.

Fachtierarztpraxis Amerang

Dr. Uwe Urban

Dr. Assunta Toggenburg / TÄ Johanna Illi / TÄ Stefanie Pfohl

Fachtierarzt für Zahnheilkunde der Kleintiere,
GPcert Ophthalmologie, GPcert Dermatologie, Chirurgie,
digitales Röntgen, Ultraschall, Endoskopie,
Ausstattung im Kleintierklinikstandard.

Sprechstunden / Öffnungszeiten Termine nur nach Vereinbarung Mo, Di, Do 8 – 18 Mi, Fr 8 – 16 Sa 9 – 11 (Notfallsprechstunde)	Fachtierarztpraxis Amerang Bergweg 47 83123 Amerang Tel. 08075-1323 www.tierarztpraxen-chiemgau.de
---	---

Theatergemeinschaft

LÄDT EIN



Wie jedes Jahr lädt auch heuer die Theatergemeinschaft Amerang e.V. zum traditionellen Kinderfasching am **Faschingsdienstag, 13. Februar 2024** sehr herzlich ein. Beginn ist um **13 Uhr**. Alle Narren, egal in welchem Alter, sind willkommen. Wie immer gibt es ein buntes Programm und ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Für unser Theaterstück „Gespenstermacher“ beginnt der Vorverkauf Anfang Februar. Bitte beachten Sie unsere neue Vorverkaufsstelle bei den Getränkekönnern (Getränkemarkt Michael Kipnick) am Kroit 3 im Gewerbegebiet.

Telefonische Reservierungen können unter der Nummer 0151 / 75 02 77 21 vorgenommen werden. Außerdem gibt es natürlich auch immer eine Stunde vor Spielbeginn Karten an der Abendkasse. Die Premiere ist am **Samstag, 24. Februar** um **20 Uhr**.

Am Sonntagnachmittag haben Kinder bis 14 Jahre und Senioren ab 70 Jahre freien Eintritt.

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.

Foto und Text: Konrad Gubisch

Bernhard Auer

Elektro·Heizung·Sanitär

Suchen Mitarbeiter/In

zur Verstärkung

unseres Teams

Hauptstraße 6
83123 Amerang/Kirchensur

Tel: 080 74 | 81 51
Fax: 080 74 | 81 57

info@bernhard-auer.de
www.bernhard-auer.de

GTEV Chiemgauviertler Amerang

WEIHNACHTSFEIER DER KINDER- UND JUGENDGRUPPE



Als letzte Aktion des Jahres traf sich die Kinder- und Jugendgruppe zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier. Diesmal waren wir mit fast hundert Personen bei Georg in Meilham. Bei reichlich Kartoffel- und Gulaschsuppe ließen wir es uns gut gehen, und auch Punsch und Glühwein (nur für die Eltern) durften nicht fehlen. Bei einem gemütlichen Ratsch am Lagerfeuer kam überraschend der Nikolaus zu Besuch. Er hatte nur Lob für unsere Kinder übrig, die das ganze Jahr über sehr fleißig waren. Ein kleines Geschenk hatte er auch für jeden dabei.

Doch das war nicht die einzige Überraschung. Die Elterninitiative Kleidermarkt hatte einen Spendenscheck für unsere Jugendarbeit im Gepäck. Über diese sehr großzügige Summe haben wir uns wahnsinnig gefreut und möchten uns hiermit nochmal herzlich bedanken. Von dem Geld können wir unseren Kleiderfundus wieder etwas aufstocken.

Auch im neuem Jahr stehen schon wieder viele neue Termine an, auf die wir uns jetzt schon sehr freuen.

CHRISTBAUMVERSTEIGERUNG



Zum Ende des Jahres 2023 trafen sich die Trachtler wie immer am Stefanitag zur Christbaumversteigerung beim Suranger.

In den Wochen zuvor wurde viel gebastelt oder von den Geschäften Sachspenden abgeholt, und die Marille hat wieder bestes Fleisch zu Gselchtem verwandelt.

Am Abend kam dann die Stunde vom Udo und vom Robert, die die ganzen Sachen an die Gäste versteigerten – zum 1. zum 2. und zum 3. und letzten Mal.

Es wurde sehr gut gesteigert und nach der Pause kam der Gipfel dran. Der Wirt und die Vereine überboten sich gegenseitig und nach 5 x Steigern war der Baum weg.

So konnte die Kassierin mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein – auf ein neues Jahr!

Fotos und Text: Georg Westner

Freddy Eisner

Ihr Trauerberater für Amerang und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



BRAND TRAUERBERATUNG

Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112



AMERANGER MITTEILUNGSBLATT



Anzeigenpreisliste 4C

Satzspiegel (B x H) 180 x 272 mm

Anzeigen

1/1 Seite	210 x 297 mm	360,- €
(Bitte 3 mm Anschnitt anlegen.)		
1/2 Seite	180 x 130 mm	210,- €
Querformat	180 x 68 mm	110,- €
Hochformat	85 x 145 mm	110,- €

Kleinformat

Mittel	85 x 80 mm	62,- €
Visitenkartengröße	85 x 55 mm	46,- €
Klein	85 x 40 mm	35,- €

U4 (auf Anfrage)

1/1 Seite	210 x 297 mm	415,- €
(3 mm Anschnitt oben, unten, links)		

Anzeigengestaltung möglich ab 25,- €

Die o.g. Preise verstehen sich netto zzgl. gesetzl. MwSt. Zahlung: innerhalb von zehn Tagen ohne Abzug nach Rechnungsstellung.

Rabattstaffel bei Mehrfachschaltungen

3 Schaltungen	3%
6 Schaltungen	6%
12 Schaltungen	12%

Vorausbuchung erforderlich

Anzeigen bitte im CMYK Farbraum anlegen.

Private Kleinanzeigen

3 Zeilen Fließtext - nur 5 €
Jede weitere Zeile 1,50 € inkl. gesetzlicher MwSt.

Per E-Mail an ameranger@amerang.de
Zahlung erfolgt auf Rechnung.

Auflage: 1.750 Exemplare
Verteilung: Gemeindegebiet Amerang

Redaktionsschluss: 15. des Monats

Die Verteilung erfolgt am Monatsende an **ALLE Haushalte** im Gemeindegebiet.

Kontakt - Anzeigen & Layout

Engler GbR
Angela & Peter Engler
Büro: Waldweg 23
83123 Amerang

T. 08075 914870
M. 0151 56608663
E-Mail: ameranger@amerang.de

Stand: 01/2023

Datenanlieferung

pdf / jpg Dateien
Auflösung 300 dpi
E-Mail: ameranger@amerang.de

werbemax: German Marketing Award

MERCHANDISE IDEEN FÜR ROLAND KAISER AUSGEZEICHNET



Die in Amerang ansässige Werbemittelagentur werbemax GmbH wurde mit dem „GERMAN MARKETING AWARD“ ausgezeichnet. Aus über 100 Einreichungen wählte die Jury die Preisträger aus. werbemax konnte in der Kategorie „Werbeartikel“ überzeugen: Hier stehen neben dem speziellen Produkt auch das Kommunikationsziel, die Ideengenerierung sowie die Umsetzung der Kampagne im Fokus. Ausgezeichnet wurde ein Sondereditionsartikel für die „Perspektiven-Geburtstagstournee“ von Schlagerstar Roland Kaiser.

Der Roland Kaiser Fanshop suchte für die Jubiläums-Geburtstagstour 2023 einen besonderen Fanartikel. Die Kernzielgruppe sind Frauen ab 25 Jahre. Durch die bisherige Zusammenarbeit zwischen werbemax und dem Fanshopbetreiber wurden bereits zielgenaue Artikel in der Vergangenheit umgesetzt. werbemax schlug das Sektglas „CHEERS No.1“ der Marke koziol vor. Vorab wurde die favorisierte Idee, das Sektglas CHEERS, als einzelner Artikel mit einer Mindestauflage vor Tourbeginn im Shop bei der Zielgruppe getestet. Innerhalb von nur 2 Wochen war die Startauflage von 500 Sets abverkauft.

Mit Roland Kaisers neuem Album „Perspektiven“ wurde u.a. der beliebte Song „Du, deine Freundin und ich“ veröffentlicht. Da die Konzerte häufig von mehreren Freundinnen besucht werden, wurde daher beschlossen, ein 3er-Set anzubieten und die Gläser passend zum Titel mit dem Aufdruck „DU“, „DEINE FREUNDIN“, „UND ICH“ zu bedrucken. Das Set wurde rechtzeitig zum Tourbeginn im Shop eingestellt sowie auf den Konzerten als „Sonderedition“ für diese Tour direkt verkauft. Einem perfekten Konzertbesuch -ohne Scherben- steht mit dem Set somit nichts mehr im Wege! Das Set entwickelte sich in kürzester Zeit zu einem Topseller und ist somit als zielgenauer Fanartikel etabliert.

Die Sektgläser CHEERS sind aus dem Superglas by koziol, einer Material-Innovation des Herstellers, entwickelt. Das hochwertige Material isoliert und hält die Getränke kühl, die hohe Form sorgt dafür, dass es länger sprudelt. Zudem ist das Glas nahezu unzerbrechlich und damit perfekt für Geburtstage, Gartenfeste, Ausflüge und überall dort, wo Scherben weniger Glück bringen. Auch die Nachhaltigkeit des Produkts wurde bedacht. So wird das Cheers-Sektglas in Deutschland (Odenwald) klimaneutral produziert. Das Material ist 100% recycelbar, langlebig und frei von Schadstoffen.

Bei der Werbeanbringung auf den Sektgläsern wurde der Songtext aufgegriffen, eine zusätzliche Sonderverpackung rundet das Set ab. Die Sektgläser CHEERS wurden mit einem 1-farbigem Druck auf der Sektglas-Oberfläche bedruckt. Bei der Sonderedition „Roland Kaiser“ wurde je Glas die Druckfarbe variiert und mit einem Motivwechsel spannend umgesetzt. Es wurde eine Sonder-Kartonverpackung im eigenen Design umgesetzt.

Die Jury des German Marketing Awards zeichnete werbemax für die zielgenaue Entwicklung aus. Die Idee passe genau zur Zielgruppe, abgestimmt auf einen zentralen Song für die Jubiläums-Tournee und natürlich ein langlebiges, nachhaltiges Produkt, das inzwischen 1.000-fach auch in Social-Media-Kanälen mit Selfies platziert wurde.

Das werbemax-Team freut sich sehr über diese Anerkennung und Auszeichnung. Die Award-Verleihung wurde zusammen mit dem Kunden per Fernpost an einem Online-Termin gefeiert.

Für werbemax ist der German Marketing Award bereits die fünfte internationale Marketing-Auszeichnung. Bereits im Jahr 2008 erhielten die Ameranger Kreativen vom Branchenverband PSI die Auszeichnung „Campaign of the year“ für ein Projekt für den Kunden Wacker Chemie AG. Bereits dreimal erfolgte die Auszeichnung mit dem „Promotional Gift Award“: im Jahr 2013 für eine Gewinnspiel-Kampagne für den Kunden „EurimPharm“, 2015 für eine Tourismuskampagne für „Prien Marketing“ und im Jahr 2021 für „Baierl & Demmelhuber“ für die Wiesn-to-go-Box im Corona-Jahr. Die nun fünfte Prämierung mit einem Marketingpreis ist eine tolle Bestätigung für die kreativen Leistungen des werbemax-Teams. Zusätzlich durfte sich werbemax auch über die wiederholte Auszeichnung mit dem TOP COMPANY Siegel des Arbeitgeber-Bewertungsportals kununu freuen.

Heu/Strohballen

aus mageren, artenreichen Wiesen.
Geeignet für Pferde, Schafe, Ziegen usw.
(auch als Mulch für Garten und Äcker)
Je nach Qualität, 0.- bis 30.- Euro.
Lieferung möglich.

Tel. 0157/74373228

Christian Gron fährt zweiten Titel ein



Die Fahrer vom Automobilsport Club Wasserburg bewiesen es wiederholt, dass sie zu den besten Autoslalom-Rennfahrern in ganz Südbayern gehören.

Christian Gron, Felix Schlecht und Marco Meyer blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück, Insgesamt fuhren sie zusammen 25 Podest Plätze ein und holten 10 Siege im Laufe der Saison 2023, auf das Konto des ASC-Wasserburg.

Zusammen kutschierten sie unser Clubauto quer durch ganz Südbayern, vom Allgäu bis in den Bayerischen Wald, von Rennen zu Rennen, zwanzig Stück an der Zahl.

Dank der herausragenden Wartungsleistung und Abstimmungsarbeiten in der Werkstatt von Auto Gron kam es nun schon seit Jahren zu keinem technischen Defekt an unserem Rennfahrzeug.

Wir bedanken uns recht herzlich für die langjährige Unterstützung, ohne die dieser Erfolg nicht der wäre, den wir genießen dürfen.

Bis Mitte der Saison 2023 war unser Team in der südbayerischen ADAC Slalom Meisterschaft nicht zu bremsen, fuhr von einem Erfolg zum anderen und war von Anfang bis zum Schluss in der Meisterschaft vorne dabei.

Aufgrund von Lieferschwierigkeiten der passenden Slicks für unser Rennfahrzeug hatten unsere drei Fahrer nur einen Satz über die ganze Saison zur Verfügung, das sich im letzten Rennen mit einem Reifenschaden verabschiedete.

Knapp holt sich Christian Gron die Südbayerische ADAC Clubsport Slalom Meisterschaft 2023, setzte sich gegen 48 Konkurrenten durch und darf sich nun schon zum zweiten Mal nach 2021 über einen südbayerischen ADAC Clubsport Slalom Meistertitel freuen.

Christian Gron ist somit zweifacher Südbayerischer ADAC Clubsport Slalommeister.

Sein Vereinskollege Felix Schlecht belegte 2023 den 3. Platz in dieser zuvor erwähnten Meisterschaft.

In der südbayerischen ADAC Slalomtrophäe bis 23 Jahre belegte Felix Schlecht sogar den 2. Platz.

Unser dritter Fahrer, Marco Meyer, freute sich in seinem dritten Jahr als Autoslalom-Rennfahrer über einen 2. Podest Platz im Laufe der Saison sowie über weitere gute Mittelfeldplätze! In der südbayerischen ADAC Slalomtrophäe bis 23 Jahre reichte es zum Schluss zum 4. Platz, und in der regionalen Meisterschaft; Oberlandrunde, belegte Christian Gron in der Gesamtwertung 2023 den 2. Platz, Felix Schlecht erreichte in dieser Wertung den 7. Platz.

In der Nachwuchswertung 2023 der Oberlandrunde erreichte Felix Schlecht Platz 2, Marco Meyer Platz 5.

Wir gratulieren euch zu diesen herausragenden Leistungen und bedanken uns im Namen des ASC Wasserburg für euren Einsatz für unseren Verein.

Es ist schön, diese Zeit mit euch erleben zu dürfen.

Vielen Dank unseren Unterstützern und Sponsoren!

Foto und Text: Motorsportteam des ASC Wasserburg

Ihr zuverlässiger Partner seit über 25 Jahren!

Alternative Heiztechnik • Sanitär

Handwerkerpark 2 • 83093 Bad Endorf • Tel. 08053/7982-0

Termine

Gemeinderatssitzung Sitzungssaal

07.02.2024 19:00 Uhr

Veranstaltungen

Sängerball Männergesangsverein

03.02.2024 19:00 Uhr

Gemeindehalle

Kinderfasching

13.02.2024 13:00 - 17:00 Uhr

Gemeindehalle

Blumenschießen

15.02.2024 18:00 Uhr

Schützenheim Amerang

Jahres- und Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

22.02.2024 20:00 Uhr

Schützen Evenhausen

Theater

24.02.2024 20:00 Uhr

25.02.2024 17:00 Uhr

Wiederkehrende

Mittwoch/Freitag 18:30 Uhr
Training der Stockschützen

Jeden 2. Samstag/Monat 14:00 Uhr
Wanderung; Treffpunkt Schule

Gottesdienste

Kath. Pfarrgemeinde

Amerang

Samstag (außer vor dem 4. So.)
Vorabendgottesdienst 19:00 h
2./4. Sonntag & Feiertage 10:00 h

Evenhausen

1./3./ggf. 5. Sonntag 10:00 h
2. Sonntag 08.45 oder 10:00 h
Sa. vor dem 4. Sonntag 19:00 h

Stephanskirchen

Samstag vor dem 1./3./ggf. 5.
Sonntag 19:00 h
2./4. Sonntag 10:00 h

Kirchensur

Samstag vor dem 2./4. Sonntag
19:00 h
1./3./ggf. 5. Sonntag 10:00 h

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Wasserburg

04.02.2024 10:00 Uhr
11.02.2024 10:00 Uhr
18.02.2024 10:00 Uhr
25.02.2024 10:00 Uhr

Gabersee St. Raphaelkirche

04.02.2024 18:00 Uhr
18.02.2024 18:00 Uhr

Bad Endorf Dreieinigkeitskirche

04.02.2024 10:00 Uhr
11.02.2024, 10:00 Uhr
18.02.2024 10:00 Uhr
25.02.2024 10.30 Uhr

Johanneskirche Obing

11.02.2024 11:30 Uhr
25.02.2024 09:00 Uhr

In allerletzter Sekunde gemeldet

Glückliche Sparwochengewinnerin bei der meine Volksbank Raiffeisenbank eG

Im Rahmen der Sparwoche erwarten die jungen Sparerinnen und Sparer bei der meine Volksbank Raiffeisenbank eG jedes Jahr viele Überraschungen. Wer mit seinem über das Jahr gefütterten Sparschwein in die Geschäftsstelle kommt, darf sich über kleine Geschenke freuen und kann beim Sparwochengewinnspiel vielfältige Preise gewinnen.



Zur Sparwoche 2023 hat auch Eva Steckermeier am Gewinnspiel teilgenommen und konnte nun in der Geschäftsstelle Amerang gemeinsam mit ihrer Familie ihren Gewinn in Empfang nehmen. Sie freut sich über Gutscheine für Eintritt für insgesamt vier Personen in den Kletterwald der meine Bergwelt GmbH.

Dieser eröffnet im Frühjahr 2024 am Unternberg in Ruhpolding und bietet Kletterspaß für Klein und Groß. Geschäftsstellenleiterin Laura Kaiser gratuliert zum Gewinn: „Wir freuen uns, unsere jungen Sparerinnen und Sparer zur Sparwoche mit tollen Geschenken und Preisen überraschen zu dürfen. Ich wünsche euch ganz viel Spaß beim gemeinsamen Ausflug in den Kletterwald.“

Foto und Text: meine Volksbank Raiffeisenbank eG

Kleinanzeigen

Da.-Alu-Trekk-Rad 2 R Manufaktur
CXT 30 Trapez, 28", m. Shimano 21
Schaltg. u. Scheibenbr., nur ca. 20 km
gefahren, Neupr. inkl. Zubh. (Helm,
Handy-Halterg., Schloss, Ständer,
Pumpe) ca. 1100,00, s. günstig
abzugeben. Tel. 0173/5729824

Telefonnummern

Notrufnummern

Ärztl. Bereitschaft 116117
Feuerwehr, Rettungsdienst 112
Polizei 110
Giftnotruf 089 19240

Sonstige

Bauhof 08075 599
Gemeindeverwaltung 08075 91970
Kath. Pfarramt 08075 91830

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindeverwaltung

Montag 08.00 - 12.00 h
14.00 - 17.00 h
Dienstag 08.00 - 12.00 h
Mittwoch kein Parteienverkehr
Donnerstag 08.00 - 12.00 h
14.00 - 18.00 h
Freitag 08.00 - 12.00 h

Wertstoffhof

Dienstag 07.00 - 10.00 h
Mittwoch 15.00 - 17.00 h
Freitag 07.00 - 10.00 h
Samstag 08.00 - 11.00 h

Müllabfuhr

Dienstag 06./20.02.24

Papiertonne

Donnerstag 08.02.24

Restmüll-Container

Mittwoch 07./14./21./28.02.24

Kompostieranlage Aham

Montag - Freitag 07.00 - 12.00 h
13.00 - 17.00 h
Samstag 09.00 - 12.00 h

Bücherei Amerang

Vorübergehend **geschlossen**

Kath. Pfarramt

Montag 09.00 - 12.00 h
Dienstag 09.00 - 12.00 h
Donnerstag 09.00 - 12.00 h

Post

Montag - Freitag 09.00 - 12.00 h
Freitag 15.00 - 17.00 h
Samstag 09.00 - 11.30 h

IMPRESSUM & KONTAKT

Herausgeber:

ENGLER GBR

Taiding 5
83123 Amerang

Anzeigen & Layout:
Angela & Peter Engler
Büro: Waldweg 23, 83123 Amerang

T. 08075 914870
M. 0151 56608663

E-Mail: ameranger@amerang.de
Auflage: 1.750 Exemplare

Verteilung:
Gemeindegebiet Amerang

Erscheinung: Zum Ende des Monats
für den nächsten Monat

Redaktionsschluss:
15. eines jeden Monats

Verantwortlichkeiten
Gemeindl. Teil - Gem. Amerang
Redakt. Teil - Vereine, Verbände,
Angela & Peter Engler

Anzeigenpreise gem. Preisliste
Private Kleinanzeige: 5,- €/drei
Zeilen, jede weitere Zeile 1,50 €
inkl. MwSt

Druck: Druckerei Schreiner
Ellerding, T. 08075 9139462

Info an die Berichterstatter!
Die Texte als reines Textdokument
(Word etc.) und die Bilder (als jpg)
in hochauflösender Qualität via
E-Mail an: ameranger@amerang.de

Hinweis in eigener Sache: Wir
behalten uns vor, die Texte zu
kürzen. - Ausgabe 02/2024

Vom Konzern zum Stern

ZUM REGIONALEN STROMANBIETER WECHSELN
ganz einfach!

REGIONAL.
PERSÖNLICH.
FAIR.

SternStrom
BAD ENDORF
SEIT 1910

PERSÖNLICHE BERATUNG:
☎ 0 80 53 - 30 65 90

ODER ONLINE:
www.sternstrom.de



Altenheim Amerang

**Auf der einen Seite
sind wir „Betreutes
Wohnen“ mit all seinen
Annehmlichkeiten, ...**



**... auf der anderen
Seite bieten wir
die Sicherheit eines
Heimes.**

83123 Amerang · Bahnhofstraße 26

www.altenheim-amerang.de

 **0170/10 04 92 0** 

Betreutes Wohnen mit der Sicherheit eines Heimes

Unter dem Begriff „Betreutes Wohnen“ versteht man im klassischen Sinne barrierefreie Wohnungen, die im Normalfall durch einen ambulanten Pflegedienst einmal täglich angefahren werden, um die Bewohner pflegerisch und hauswirtschaftlich zu versorgen. Für jemanden, der zeitlebens noch halbwegs rüstig ist, ist das sicherlich die passende Wohnform. Was aber, wenn man pflegebedürftig wird und mehrmals täglich auf Hilfe angewiesen ist? Vermutlich steht dann doch noch einmal ein Umzug in ein Alten- oder Pflegeheim an!

Nicht so beim Betreuten Wohnen in Amerang.

Wir haben den ambulanten Pflegedienst „LebenPlus Pflegeverbund - Steffi´s Pflegeteam“ direkt in unser Haus integriert! Das bedeutet, die Pflegekräfte sind an 365 Tagen rund um die Uhr im Haus und über die Notrufanlage (in jeder Wohnung) erreichbar. Gleichzeitig kümmern sich unsere Hauswirtschaftsdamen um die Wohnungsreinigung, um Frühstück, Mittag- und Abendessen und natürlich nicht zuletzt um die vielen Wünsche unserer Bewohner. Das Betreuerteam von Steffi´s Pflegeteam kümmert sich um die psychosoziale Betreuung (einzeln oder in Gruppen), z.B. mit Spiele- oder Bastelnachmittagen, Spazierengehen, Vorlesen, usw. Bei uns ist eine Betreuung bis Pflegegrad 5 in der eigenen Wohnung möglich.

Andreas Menzel